
Die Deutschen sind sich sicher: Der Preis für Silber bleibt hoch

Auf Platz 1 der Neuwagenfarben steht bei Autokäufern in Deutschland auch 2016 wieder Silber/Grau, dicht gefolgt von Schwarz. Über die Hälfte aller Neuwagen wurde in diesen Lackierungen ausgeliefert: 28,1 Prozent in Grau oder Silber, 27,4 Prozent in Schwarz. Dahinter folgt mit 20 Prozent die Farbe Weiß. Damit setzt sich der Trend der „unbunten Farben“ fort. Seit 2000 wird über die Hälfte (56 Prozent) aller Neuwagen in den Lackierungen Silber/Grau, Schwarz oder Weiß verkauft. 2016 fuhren drei von vier Neuwagen (75,5 Prozent) in einer dieser Farben vor.

Im Wiederverkaufswert sieht der Verband der Automobilindustrie (VDA), einen Grund für die Popularität von gedeckten Farben. Vor allem bei Firmenwagen, deren Anteil an den gesamten Neuzulassungen in den vergangenen Jahren gestiegen ist, spielt der Wiederverkaufswert eine wichtige Rolle. Noch 1990 war jeder zweite Neuwagen in bunten Farben lackiert worden, 1995 sogar mehr als zwei Drittel. Unter den bunten Neuwagenfarben ist Blau die beliebteste (9,6 Prozent). Auffällige Farben wie Orange (0,6 Prozent), Lila/Violett (0,3 Prozent) oder Gelb (1,5 Prozent) treten dagegen in der Neuwagenflotte 2016 kaum in Erscheinung. Die Farbe Rot wird weiterhin von einer kleinen, aber stabilen Gruppe geschätzt (2016: 6,5 Prozent).

Die Lieblingsfarben der Autokäufer ermittelte der VDA auf Basis der Daten des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) für alle Pkw-Neuzulassungen bis November 2016. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Range Rover Evoque Cabriolet im Pop-up-Store.
Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Stau auf der Autobahn.
Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE



Ford Focus ST.
Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Ford Focus ST.
Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford



Mercedes-AMG GT R.
Foto: Auto-Medienportal/Daimler